



Presseinformation

Traunstein, 07.11.2016

Verantwortlich: Walter Raith

Salzach, Gewässer I. Ordnung Sanierung Hochwasserdeich Triebenbach Beginn der Bauarbeiten

Im Ortsteil Triebenbach an der Salzach haben die Bauarbeiten zur Sanierung des Hochwasserschutzdeichs und der damit verbundenen Verbesserung des Hochwasserschutzes begonnen.

Der bestehende Hochwasserschutzdeich wird auf einer Länge von ca. 2,5 Kilometern zwischen Sur und B20 im Stadtgebiet Laufen und der Gemeinde Saaldorf-Surheim mit einer statisch tragenden Innendichtung verstärkt. Bei dieser Methode müssen die Abmessungen des Deiches nicht verändert werden und der Eingriff in Natur und Landschaft wird minimiert.

In einer ersten Bauphase wurde mit dem Neubau von zwei Brücken über den Mühlbach eine wichtige Voraussetzung für die anstehenden Bauarbeiten geschaffen. Die schweren Baumaschinen erreichen jetzt über die Brücken die Deichbaustelle.

In der aktuellen Bauphase wird der nördliche Deichabschnitt von der Surmündung bis in etwa auf Höhe der neuen Rupertibrücke in Angriff genommen. Damit die Spezialtiefbaugeräte die Innendichtung in den Deich einbringen können, wird die Deichkrone vorübergehend um ca. 0,5m abgesenkt. Die Deichkrone wird nach Fertigstellung der Dichtwand wieder hergestellt. Der Einbau der Innendichtung soll im Abschnitt „Nord“ Anfang Dezember diesen Jahres beginnen.

In einer weiteren Bauphase wird der südliche Deichabschnitt saniert. Die entsprechenden Erdarbeiten sollen Anfang Dezember und die Erstellung der Dichtwand Ende Januar aufgenommen werden. In einer letzten Phase werden der Deichkronenweg und die Deichzufahrten hergestellt. Die gesamte Sanierung des Hochwas-



serdeiches Triebenbach soll im Frühjahr 2017 vollständig abgeschlossen werden.

Da sich die Bauphasen größtenteils überlappen, wird eine Überfahrt in die Au während der Bauzeit grundsätzlich nicht möglich sein. Der Deichkronenweg und Teile des Uferweges an der Salzach müssen auch für Fußgänger und Radfahrer gesperrt werden. Das Wasserwirtschaftsamt Traunstein bittet um Verständnis für die Behinderungen.



Im nördlichen Deichabschnitt haben die Erdarbeiten begonnen